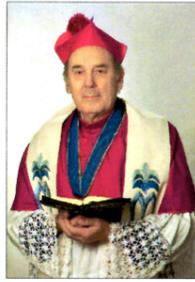


Der Herr über Leben und Tod hat seinen Diener und Priester



Dr. theol. und Dr. habil. Johannes Enichlmayr

am **Mittwoch dem 13. August 2025** zu sich gerufen.

Johannes Enichlmayr wurde als erstes von fünf Kindern am 9. Mai 1938 in Ohlsdorf bei Gmunden geboren. Schon in der Hauptschule in Gmunden erwachte der Wunsch Priester zu werden. Wahrscheinlich haben ihm dies auch seine Vorfahren erbetet.

Nach der Matura 1960 am Bundesrealgymnasium in Gmunden studierte er von 1960 - 1965 am Priesterseminar in Linz und schloss mit dem Absolutorium.

Sein erster Kaplans Posten war in Gutau im Dekanat Freistadt, wo er mit der Arbeit an seiner Dissertation begann. Sein Thema war *Kerygmatische Aspekte der Abrahamserzählungen* und erhielt dafür im Juni 1971 den Dr. theol. in Graz.

1970 - 1982 war Johannes Domvikar am Dom in Linz. Er machte das Lehramt an höheren Schulen und war vielfach als Religionsprofessor und in der Jugend und Familienseelsorge tätig. Von 1982 - 1990 war Dr. Enichlmayr, Pfarrprovisor in Zipf. Neben seiner Pfarrtätigkeit begann er mit seiner Habilitationsschrift *Wieder verheiratet nach Scheidung* an der Universität in Salzburg. Für diese Arbeit erhielt er den Dr. habil. an der Katholischen Universität in Lublin im Jahre 1991.

Inzwischen war Johannes Pfarrer in Oberkappel und Neustift. 1992 wurde er öfters zum Dechant des Dekanats Sarleinsbach gewählt.

Als 1993 der Katechismus der Katholischen Kirche herauskam, begann er im Sinne von Papst Johannes Paul II. die *Neuevangelisierung in der Kirche Österreichs* durch seine Zeitschrift: www.euevangelisierung.at für die umsetzen.

Im Jahre 2009 ernannte ihn Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz zum Kanoniker des Stiftskapitels in Mattighofen.

Totenwache am Mittwoch, dem 20. August, um 19. Uhr in der Römerkirche Aurachkirchen.

Requiem am Donnerstag, 21. August 2025, um 10 Uhr in der Pfarrkirche in Ohlsdorf.

Anschließend betten wir unseren Verstorbenen in die Priestergrabstätte in Ohlsdorf zur Ruhe, wo er im Glauben an die **Auferstehung der Toten das ewige Leben** erwartet.

Das Requiem in seiner Wohnsitzpfarre Sankt Antonius Linz (Salzburger Straße 24, 4020 Linz)

findet am Mittwoch 27. August 2025, um 19 Uhr statt.

Für das Kollegiatstift Mattighofen, Propst, Msgr. Mag. Walter Plettenbauer

Alfred, Marianne, Pauline, DI Josef

Geschwister

Günter, Stephan, Barbara, Johann, Norbert, Eva, Susanne, Matthias und Felix

Neffen und Nichten

Anstelle von Kranzspenden bitten wir um Spenden für die Neuevangelisierung: Der dafür vorgesehen Betrag kann auf das Konto IBAN AT 44342260000330571 BIC RZOOAT2L266 eingezahlt, oder im Anschluss an das Begräbnis beim Friedhofsportal gegeben werden.